

STATISTISCHE BERICHTE

des Statistischen Landesamtes Nordrhein - Westfalen

G IV 3 — m 2/69

Ausgegeben am 18. April 1969

Umsatz und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe

Februar 1969

Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Telefon 6 21 81

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung, enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesbehörden).

Preis dieser Monatsausgabe 0,50DM zuzüglich Versandkosten
(Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet).

Erläuterungen

Im Februar 1969 hat das Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens insgesamt um 4 % mehr umgesetzt als im Vormonat, um 1 % mehr als im Februar 1968. Überdurchschnittliche Umsatzsteigerungen gegenüber dem Vormonat waren bei Fremdenheimen und Pensionen (+ 22 %) sowie Bars, Tanz- und Vergnügungslokalen (+ 9 %) zu verzeichnen. Hier mögen die Karnevalszeit und die für den Wintersport günstigen Witterungsverhältnisse eine Rolle gespielt haben. In den übrigen Sparten des Gastgewerbes hat der Umsatz nur durchschnittlich zugenommen, bei Bahnhofswirtschaften ist er erneut um 3 % zurückgegangen.

Die Zahl der Beschäftigten im Gastgewerbe ist im Vergleich zum Vormonat leicht zurückgegangen (– 1 %), liegt aber noch um 1 % über dem Stand vom Februar 1968. Starke Zunahmen gegenüber dem Vormonat weisen Fremdheime und Pensionen (+ 23 %) sowie Cafes, Bars, Tanz- und Vergnügungslokale (+ 8 %) auf. In Gast- und Speise- sowie Bahnhofswirtschaften hat die Beschäftigtenzahl dagegen um 3 % abgenommen.

Im Januar/Februar 1969 lag der Umsatz im nordrhein-westfälischen Gastgewerbe insgesamt um 4 %, die Zahl der Beschäftigten um 1 % über dem Vorjahresstand.

Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe

Betriebsart	Meßzahlen			Veränderung in %			
	Februar 1968	Januar 1969	Februar 1969	Februar 1969 gegen Januar 1969	Februar 1968 gegen Januar 1968	Februar 1969 gegen Februar 1968	Jan.-Febr. 1969 gegen Jan.-Febr. 1968
	Monatsdurchschnitt 1962 = 100						
	Umsatz						
Gastgewerbe insgesamt	109	105	110	+ 4	+ 10	+ 1	+ 4
Gaststättengewerbe	108	105	109	+ 4	+ 9	+ 0	+ 2
Gast- und Speisewirtschaften	107	106	111	+ 4	+ 9	+ 3	+ 5
Bahnhofswirtschaften	85	88	85	— 3	— 5	+ 0	— 1
Cafes	129	98	102	+ 3	+ 10	— 21	— 18
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	132	94	102	+ 9	+ 16	— 22	— 20
Beherbergungsgewerbe	109	108	114	+ 5	+ 13	+ 4	+ 8
Hotels	107	110	114	+ 4	+ 8	+ 7	+ 9
Gasthöfe	122	115	120	+ 4	+ 18	— 2	+ 4
Fremdenheime und Pensionen	84	79	96	+ 22	+ 40	+ 14	+ 21
Beherbergungsgewerbe 1)							
Verpflegungsumsatz	107	105	111	+ 6	+ 19	+ 4	+ 10
Übernachtungsumsatz	134	152	166	+ 9	— 4	+ 24	+ 16
	Beschäftigte						
Gastgewerbe insgesamt	94	95	94	— 1	+ 1	— 0	+ 1
Gaststättengewerbe	95	96	94	— 2	— 0	— 2	— 1
Gast- und Speisewirtschaften	94	97	94	— 3	— 1	+ 1	+ 2
Bahnhofswirtschaften	88	89	87	— 3	— 1	— 2	— 1
Cafes	114	88	94	+ 8	+ 5	— 17	— 18
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	93	70	76	+ 8	+ 1	— 18	— 21
Beherbergungsgewerbe	91	92	95	+ 3	+ 8	+ 4	+ 7
Hotels	90	95	95	+ 1	+ 2	+ 6	+ 7
Gasthöfe	109	104	105	+ 1	+ 14	— 4	+ 1
Fremdenheime und Pensionen	61	61	74	+ 23	+ 30	+ 23	+ 26

1) Verpflegung- und Übernachtungsumsatz ergeben nicht den Gesamtumsatz des Beherbergungsgewerbes, da noch sonstige Umsätze (z.B. durch Garagenvermietungen, Tankstellen, Wäschereien, Büglereien, Telefongebühren) erzielt werden.

